

CH-3003 Bern

An alle beaufsichtigten Versicherungsunternehmen

Referenz: FINMA-Mitteilung 7 (2010)

Kontakt: Reidemeister Julia

Telefon direkt: +41 31 327 92 37

E-Mail: [julia.reidemeister@finma.ch](mailto:julia.reidemeister@finma.ch)

Bern, 20. April 2010

## FINMA-Mitteilung 7 (2010)

### Islamic Republic of Iran Shipping Lines (IRISL) / Hafiz Darya Shipping Lines (HDS Lines)

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Vereinten Nationen (UNO) haben mehrere Resolutionen erlassen (S/RES/1737; S/RES/1747; S/RES/1803), welche die islamische Republik Iran (Iran) sowie den Handel mit gewissen sensitiven Gütern und die Erbringung von gewissen Dienstleistungen nach Iran mit Sanktionen belegen. Diese Resolutionen wurden mit der Verordnung über Massnahmen gegenüber der Islamischen Republik Iran (SR 946.231.143.6) in das Schweizer Recht umgesetzt. Gewisse Staaten wie die USA und Grossbritannien haben gegenüber Iran weitergehende Sanktionen erlassen.

Gemäss verschiedenen Mitteilungen der UNO hat die iranische Schiffsgesellschaft Islamic Republic of Iran Shipping Lines (IRISL) militärisch verwendbare Güter transportiert und dadurch gegen die Resolutionen der UNO verstossen.<sup>1</sup> Infolge dieser Verstösse erliess Grossbritannien im Oktober 2009 Sanktionen gegen die IRISL, die es britischen Unternehmen untersagen, Geschäftsbeziehungen mit der IRISL aufzunehmen und zu unterhalten.<sup>2</sup> Aus diesem Grund haben die Hochseeschiffe der IRISL ihre Versicherungsdeckung durch die britischen Protection & Indemnity Clubs (P&I Clubs) verloren. Auch in anderen Staaten hatte die IRISL in der Folge Schwierigkeiten, Deckungszusagen von Versicherungsunternehmen zu erhalten.

<sup>1</sup> <http://www.un.org/sc/committees/1737/pdf/ImplementationAssistanceNotice%20ENGLISH.pdf>;

<http://www.un.org/sc/committees/1737/pdf/Implementation%20Assistance%20Notice%2020%20January%202010%20ENGLISH.pdf>.

<sup>2</sup> [http://www.hm-treasury.gov.uk/d/fin\\_crime\\_iran\\_order.pdf](http://www.hm-treasury.gov.uk/d/fin_crime_iran_order.pdf); [http://www.hm-treasury.gov.uk/d/fin\\_crime\\_interpretive\\_note.pdf](http://www.hm-treasury.gov.uk/d/fin_crime_interpretive_note.pdf).

Referenz: FINMA-Mitteilung 7 (2010)

Der FINMA liegen Informationen vor, wonach eine neu gegründete Gesellschaft namens „Hafiz Darya Shipping Lines“ (HDS Lines) die bisher von der IRISL erbrachten Seefracht-Dienstleistungen kontrolliert. Dem Vernehmen nach hat die IRISL die HDS Lines als Ausweichgesellschaft gegründet, um unter diesem Namen Versicherungsdeckung zu beantragen und so die britischen Sanktionen zu umgehen. Die FINMA warnt die beaufsichtigten Versicherungsunternehmen, dass die IRISL unter dem Namen „HDS Lines“ Versicherungsdeckung beantragen könnte.

Freundliche Grüsse

**Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA**

Dr. René Schnieper  
Leiter Geschäftsbereich Versicherungen

Léonard Bôle  
Leiter Geldwäscherei und Finanzintermediäre